

---

# Bauaufnahme Planung und Ausführung

---

## Seminarinhalte

Bauaufnahme in der Denkmalpflege ist ein unverzichtbarer Bestandteil der Grundlagenmittlung. Die Qualität der Ergebnisse (Zuverlässigkeit, Vollständigkeit, Richtigkeit, Genauigkeit) beeinflusst wesentlich Restaurierung und Sanierung. Die rasante Weiterentwicklung der Methoden hat zu einer Verstärkung der Arbeitsteilung geführt und erfordert deshalb einen erhöhten Aufwand an Vermittlung und Kommunikation. Zur Sicherung von Qualität und Wirtschaftlichkeit ist eine strukturierte Herangehensweise notwendig.

Das Seminar richtet sich an Auftraggeber, Architekten, Tragwerksplaner und Restauratoren und alle, die auf gute Bauaufnahmen angewiesen sind.

---

### Donnerstag 23. November 2023

---

10.00 - 10.15 Uhr **Einführung in die Thematik  
Moderation**  
*Dr.-Ing. Andreas Brusckke*

10.15 - 11.15 Uhr **Bauaufnahme für die Bestands-  
dokumentation – mehr als  
Geometrierfassung**  
*Prof. Dr.-Ing. Ulrich Weferling*

11.30 - 12.30 Uhr **Entwicklung von Standards  
für Bauaufnahmen**  
*Dr.-Ing. Andreas Brusckke*

12.30 - 13.15 Uhr **M i t t a g e s s e n**

---

13.15 - 14.15 Uhr **Bauaufnahme aus Sicht der  
Denkmalpflege und speziell  
der Bauforschung**  
*Jutta Hundhausen, M.A.*

14.15 - 15.15 Uhr **Plangrundlagen und Bauforschung im  
Praxisalltag**  
*Dipl.-Ing. Tilman Riegler*

15.15 - 15.30 Uhr **P a u s e**

15.30 - 16.30 Uhr **Raubuch als Kommunikations-  
werkzeug im Planungsprozess**  
*Prof. Dr.-Ing. Elke Nagel*

16.30 - 17.30 Uhr **Maß, Plan und Zahl – Bauaufnahme  
und Tragwerksplanung**  
*Dr.-Ing. Christian Kayser*

---

### Freitag 24. November 2023 - Praxistag

---

08.00 - 10.00 Uhr **3D-Punktwolken mit SFM-Verfahren  
als Grundlage für 3D-Oberflächen-  
modelle und Orthofotos**  
*Prof. Dr.-Ing. Ulrich Weferling*

10.00 - 10.15 Uhr **P a u s e**

10.15 - 11.45 Uhr **Bauaufnahmezeichnungen aus  
Punktwolken**  
*Dipl.-Ing. Christine Scheibe,  
Dipl.-Ing. Jörg Falasch*

11.45 - 12.30 Uhr **M i t t a g e s s e n**

12.30 - 14.00 Uhr **Formgerechte Bauteilmodelle/BIM  
(BuildingInformationModeling)**  
*Dipl.-Ing. Christine Scheibe,  
Dipl.-Ing. Jörg Falasch*

14.00 - 14.15 Uhr **P a u s e**

14.15 - 15.30 Uhr **Planung und Ausschreibung**  
*Dr.-Ing. Andreas Brusckke*

15.30 Uhr **Abschlussdiskussion**  
*Dr.-Ing. Andreas Brusckke*

---

### Fortbildungspunkte/Unterrichtseinheiten

Für den Besuch von Fachseminaren werden Fortbildungspunkte bzw. Unterrichtseinheiten entsprechend den Kammerregelungen der AKH und IngKH bescheinigt. Bei anderen Kammern wird bei rechtzeitiger Anfrage ein Antrag auf Vergabe gestellt.

---

### Referenten

*Dr.-Ing. Andreas Brusckke, Dresden (Seminarleitung)*  
*Dipl.-Ing. Jörg Falasch, Ingenieurgesellschaft Falasch mbH, Dresden*  
*Jutta Hundhausen, M.A. GDKE Rheinland-Pfalz, Bauforschung, Mainz*  
*Dr.-Ing. Architekt Christian Kayser, Kayser+Böttges Barthel+Maus Ingenieure und Architekten GmbH, München*  
*Prof. Dr.-Ing. Elke Nagel, Strebewerk Architekten GmbH, Stuttgart*  
*Dipl.-Ing. Tilman Riegler, Strebewerk Architekten GmbH, Stuttgart*  
*Dipl.-Ing. Christine Scheibe, Ingenieurgesellschaft Falasch mbH, Dresden*  
*Prof. Dr.-Ing. Ulrich Weferling, HTWK Leipzig, Fakultät Bauingenieurwesen*

---

### Seminargebühr

460,- Euro; für Mitglieder der AKH 414,- Euro inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Getränke

---

### Seminarort, Anmeldung

Propstei Johannesberg gGmbH  
Fortbildung in Denkmalpflege und Altbauerneuerung  
36041 Fulda, Telefon 0661/9418130  
info@propstei-johannesberg.de  
www.propstei-johannesberg.de



## Der ideale Ort zum Lernen

Die Propstei Johannesberg ist eine mittelalterliche, von dem Fuldaer Abt Hrabanus Maurus gegründete Klosteranlage aus dem 9. Jahrhundert. In der Mitte des 17. Jahrhunderts wurde das Kloster in eine Propstei umgewandelt. In der Amtszeit des Propstes Conrad von Mengersen (1715 - 1753) erfolgte die barocke Umgestaltung, an der bedeutende Fuldaer Hofhandwerker mitwirkten. Baugeschichte und Restaurierungen der Propstei sind herausragende Anschauungsobjekte und bieten zusammen mit den funktionalen Werkstätten sowie den gut ausgestatteten Seminarräumen beste Voraussetzungen für fruchtbares, gemeinsames Lernen.

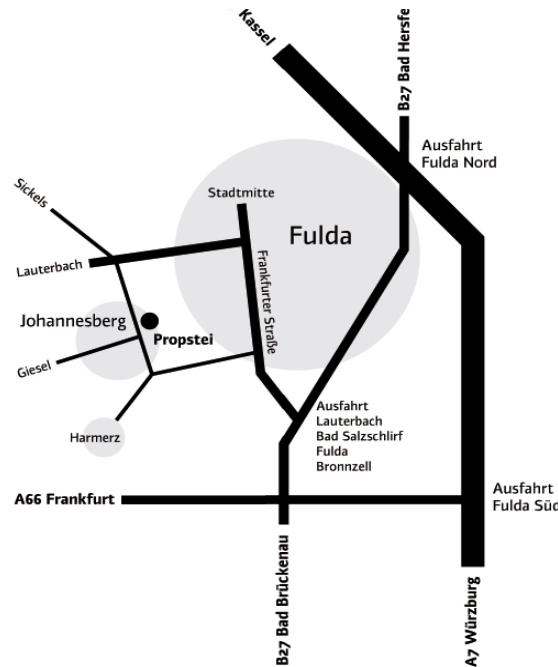
In unseren Werkstätten und im Werkhof sehen Sie Anschauungsobjekte von Restaurierungs- und Sanierungsbeispielen.

Unser neues Foyer lädt Sie zum Verweilen, Gedankenaustausch und Trinken von heißen und kühlen Getränken ein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Propstei Johannesberg gGmbH**  
**Fortbildung in Denkmalpflege und Altbauerneuerung**  
**Propsteischloss 2**  
**36041 Fulda**  
 Telefon 0661/9418130  
 Fax 0661/94181315  
 info@propstei-johannesberg.de  
 www.propstei-johannesberg.de

## Anfahrt



## Navigation

Ort: Fulda  
 Straße: Propsteischloss 2

## Anfahrt mit Bahn und Bus

Zwischen dem Bahnhof Fulda und der Propstei Johannesberg fährt die Buslinie 7 vom Zentralen Omnibusbahnhof ZOB nach Johannesberg

Den aktuellen Fahrplan finden Sie im Internet unter <https://propstei-johannesberg.de/html/anfahrt.html>



**Propstei Johannesberg**

Fortbildung in Denkmalpflege  
 und Altbauerneuerung

## Baufaufnahme Planung und Ausführung

**Donnerstag, 23. November 2023 -**

**Freitag, 24. November 2023**



Dom Fulda,  
 Ausschnitt  
 Längsschnitt  
 mit  
 Blick nach Nord  
 mit Bonifatiusgruft,  
 Hochchor  
 und Westturm

Fachseminar  
 für Architekten/innen,  
 Ingenieure/innen, Restauratoren/innen  
 Auftraggeber und Interessierte